

## Sikafloor®-400 N Elastic

UV-beständige, flexible Polyurethan-Dünnbeschichtung

### Produkt- beschreibung

Sikafloor-400 N Elastic ist eine lösemittelarme, 1-komponentige, luftfeuchtigkeits-härtende, seidenmatte Polyurethan-Dünnbeschichtung.

### Anwendungsgebiete:

UV-beständige, abdichtende, rißüberbrückende Dünnbeschichtung. Auf zementgebundenen Böden von Balkonen, Terrassen und Laubengängen, auf Fliesen und Altbeschichtungen. Als Versiegelung kommt Sikafloor-410 zum Einsatz. Deckbeschichtung im Systemaufbau Sikafloor Gewässerschutz-System I N für Beton- und Estrichflächen von Auffangräumen zum Schutz gegen wassergefährdende Flüssigkeiten.

### Produktmerkmale/ Vorteile:

- Abdichtend
- Elastisch-rißüberbrückend
- Witterungs- und UV-beständig
- Nicht vergilbend
- Abriebfest
- Seidenmatt

### Prüfungen/ Zulassungen:

– Bauaufsichtlich zugelassen im Sikafloor Gewässerschutz-System IN

### Produktdaten

#### Farbton:

Kieselgrau, ca. RAL 7032. Fast alle Farbtöne möglich.  
Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.

#### Gebindegrösse:

6 kg, 18 kg

#### Lagerfähigkeit:

Vom Tag der Produktion mind. 6 Monate

#### Lagerbedingungen:

In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.

### Technische Daten

Art	Prüfnorm	Aushärtung	Sikafloor-400 N Elastic
Dichte flüssig	DIN 53 217		1,6 kg/l
Festkörpergehalt Festkörpervolumen	rechnerisch		87,5% 77,0%
Abrieb nach Taber Abraser	DIN 53 109	7 Tage/23°C	30 mg
Reißdehnung	DIN 53 504	7 Tage/23°C	320%



**Chemische Beständigkeit:**

Siehe Chemikalienbeständigkeitsliste  
Achtung:  
Durch Wein, Kaffee, Laub, Blütenblätter usw. können Verfärbungen auftreten.

---

**Systeme**

---

**Beschichtungsaufbau/** Balkone, Terrassen und Laubengänge**Materialverbrauch:**

Grundierung:

- Mürber oder normaler, saugender, mineralischer Untergrund: Sikafloor-156 ca. 0,3 – 0,5 kg/m<sup>2</sup> je AG und Saugvermögen.
- Dichter, kaum saugender mineralischer Untergrund: Sikafloor-2420 ca. 0,1 – 0,2 kg/m<sup>2</sup>.
- Fliesen unglasiert oder Glasur entfernt: Vornässen für Egalisierung mit Icoment-520 Mörtel.

Egalisierung:

- Mineralischer Untergrund:  
Bei einer zu großen Rauigkeit und Unebenheit muss die Oberfläche mit einer Egalisierung oder Kratzspachtelung mit Sikafloor-156 oder Sikafloor-81 EpoCem egalisiert werden (siehe auch Technisches Merkblatt Sikafloor-156 bzw. Sikafloor-81 EpoCem).
- Fliesen unglasiert oder Glasur entfernt (gestrahlt oder geschliffen): 2 x Icoment-520 Mörtel ca. 3 – 4 kg/m<sup>2</sup>

Beschichtung:

- Waagerechte Flächen:  
Sikafloor-400 N Elastic 1,2 – 1,5 kg/m<sup>2</sup>
- Geneigte Flächen bis 4% Gefälle:  
Sikafloor-400 N Elastic max. 1 kg/m<sup>2</sup>
- Senkrechte sowie geneigte Flächen ab 4% Gefälle:  
Sikafloor-400 N Elastic 1,0 – 1,2 kg/m<sup>2</sup> + 1,5 – 2% Stellmittel T  
Überschichtdicken führen zu einer unvollständigen Reaktion (klebrige Oberfläche).

Versiegelung:

- Sikafloor-410 ca. 0,15 kg/m<sup>2</sup>

Auffangwannen und -räume

Siehe Technisches Merkblatt Sikafloor Gewässerschutz-System I N

Optische Farbvarianten

Sikafloor-400 N Elastic kann wahlweise mit Sikafloor-Colorchips eingestreut werden.

---

**Untergrundbeschaffenheit:**

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten.

---

**Vorbereitung des Untergrundes:**

Nicht ausreichend tragfähige Schichten, Fliesenglasierungen und ölige Verschmutzungen müssen durch Strahlen oder Fräsen entfernt werden. Für kleinere Flächen sind Diamantschleifteller empfehlenswert. Altbeschichtungen sind zu prüfen, zu reinigen und mechanisch aufzurauen. Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern.

---

**Verarbeitungsbedingungen**

---

**Untergrundtemperatur:** Minimal + 10°C  
Maximal + 30°C**Umgebungstemperatur:** Minimal + 10°C  
Maximal + 30°C**Untergrundfeuchtigkeit:** Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genannten Systemgrundierungen.**Relative Luftfeuchtigkeit:** Maximal 80%**Taupunkt:** Während der Applikation und der Aushärtung muß die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.

---

**Allgemeines:** Vor und während der Verarbeitung bis zur Aushärtung von Flüssigkunststoffen ist der Umgang mit siliconhaltigen Stoffen oder anderen reaktionsstörenden Produkten in der Umgebung zu verhindern.

## Verarbeitungshinweise

**Mischanweisung/-dauer:** Sikafloor-400 N Elastic vor der Verarbeitung mit elektrischem Rührgerät (ca. 300-400 U/min) gründlich homogenisieren.  
Je nach Verarbeitungsmethode kann bis zu 3% Verdünnung C zugegeben werden.

**Verarbeitungs-  
methoden/-geräte:** Rollen:  
Vorzugsweise mit einer eingearbeiteten, fusselfarmen Rolle oder einer Mohair-rollerwalze. Durch Rollen wird keine gleichmäßig glatte Oberfläche erreicht.  
Spachteln:  
Kauppspachtel

**Besondere Hinweise:** Bei und nach der Verarbeitung im Freien direkt angrenzende Fenster und Türen schließen.  
Sikafloor-400 N Elastic kann nicht gespritzt werden.

**Gerätereinigung:** Verdünnung C. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

**Verarbeitungszeit:** Sikafloor-400 N Elastic wurde schnelltrocknend eingestellt. Das Material wird deshalb bei hohen Temperaturen in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit sehr schnell trocken (Hautbildung).  
Bei Anbruchgebänden ist innerhalb 1 – 2 Stunden mit Hautbildung zu rechnen. Das angebrochene Material sollte deshalb zügig verarbeitet werden.

**Wartezeit zwischen  
den Arbeitsgängen/  
Überarbeitbarkeit:**

Umgebungstemperatur		+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikafloor-156	min.	36 Std.	24 Std.	12 Std.
	max.	6 Tage	4 Tage	2 Tage
Sikafloor-2420	min.	24 Std.	12 Std.	10 Std.
	max.	3 Tage	2 Tage	2 Tage
Sikafloor-400 N Elastic	min.	1 Tag	6 – 8 Std.	5 – 6 Std.

Die Grundierungen müssen vor einer Überarbeitung mit Sikafloor-400 N Elastic klebfrei ausgehärtet sein.

Sikafloor-400 N Elastic kann nach mechanischem Aufrauhen, z.B. durch Kugelstrahlen, mit sich selbst überarbeitet werden.

**Aushärtung:**

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
regenfest	8 Std.	5 Std.	3 Std.
begehbar	12 Std.	7 Std.	5 Std.
voll belastbar	8 Tage	5 Tage	4 Tage

**Nachsatz zu  
Verarbeitungs-,  
Wartezeit und  
Aushärtung:** Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren

## Wichtige Hinweise

**Pflegehinweise:** Für eine hohe, dauerhafte Oberflächengüte und Erhalt des dekorativen Aussehens ist das Aufbringen eines Pflegemittels und eine regelmäßige Pflege mit geeigneten Reinigungsmitteln empfehlenswert.  
Siehe System-Merkblatt "Sikafloor Fußböden-Pflegeanleitung". Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen.

**CE-Kennzeichnung  
DIN EN 13813:**

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Estriche, die einen Beitrag zur Tragfähigkeit eines Bauwerks leisten, werden von dieser Norm nicht erfasst.

Details zur CE-Kennzeichnung sind dem Merkblatt „Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 13813“ zu entnehmen.

**CE-Kennzeichnung  
DIN EN 1504-2:**

Die DIN EN 1504-2 "Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken - Teil 2: „Oberflächenschutzsysteme für Beton“ legt Anforderungen für die Oberflächenschutzverfahren „hydrophobierende Imprägnierung“, „Imprägnierung“ und „Beschichtung“ fest. Werden Produkte, die der DIN EN 1504-2 entsprechen, als Bodenbelagssysteme angewendet, die mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind, müssen sie auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen.

Details zur CE-Kennzeichnung\* sind dem Merkblatt „Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 1504-2“ zu entnehmen.

\* ab 01. Januar 2008

**EU-Verordnung 2004/42  
(Decopaint-Richtlinie):**

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / I Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-400 N Elastic im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

**Gefahrenhinweise:**

**GISCODE: PU 30**

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (TM-Kennziffer 7510) „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

**Datenbasis:**

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

**Rechtshinweise:**

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder unter [www.sika.de](http://www.sika.de) aktuell downgeloadet werden kann.



**Sika Deutschland GmbH**  
Kornwestheimer Str. 107  
70439 Stuttgart  
Telefon (07 11) 80 09-0  
Telefax (07 11) 80 09-321

**Sika Deutschland GmbH**  
Stuttgarter Str. 139  
72574 Bad Urach  
Telefon (0 71 25) 9 40-0  
Telefax (0 71 25) 9 40-321

**Sika Korrosionsschutz GmbH**  
Rieter Tal  
71665 Vaihingen/Enz  
Telefon (0 7042) 109-0  
Telefax (0 7042) 109-180



REG. NR. 39116